Bereits 2005 stellte Microsoft einen Patentantrag auf die Technik des "Runterfahrens". Dabei wurde das Verfahren exakt geschildert:

- Beenden laufender Prozesse inkl. Wartezeiten.
- Ggf. weitere Interaktion mit dem Benutzer erlauben: Z.B. "Wollen Sie speichern?"
- Sicherstellen, dass alle Daten auf Festplatte geschrieben worden sind.
- Und weitere Prüfroutinen um die Datenintegrität sicher zu stellen.

Diese Technik beherscht allerdings nicht nur Microsoft Windows. Sondern auch alle anderen Betriebssysteme: FreeBSD (u.a. auch MacOS X), Linux und sonstige Unix-Derivate. Da alle Betriebsysteme diese Technik bereits vor 2005 beherschten, wird es M\$ schwer fallen die alleinigen Rechte durchsetzten zuwollen. Dies war laut M\$ auch nicht das Ziel. Vielmehr wollte man sich und auch alle anderen OSe vor Patent-Trollen zu schützen.